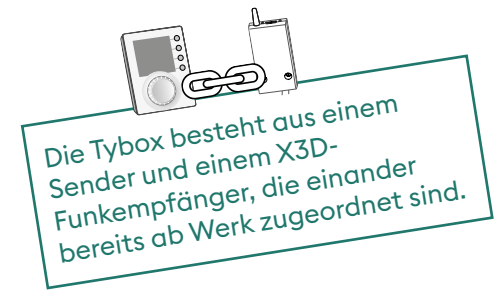


Tybox 1137



Inhalt

Installation

| | |
|---|----------|
| 1. Installation des Senders | 3 |
| 1.1 Standort..... | 3 |
| 1.2 Befestigung..... | 3 |
| 2. Installation des Empfängers | 4 |
| 2.1 Standort..... | 4 |
| 2.2 Befestigung/Anschluss..... | 4 |
| 3. Einstellen von Datum und Uhrzeit | 4 |
| 4. Konfigurieren Sie Ihr Gerät (Menü 1) | 5 |
| Menü 1-02 Dauer eines Programmschritts..... | 5 |
| Menü 1-03 Aktivieren/Deaktivieren der Frühstartfunktion..... | 5 |
| Menü 1-04 Auswahl der Öffnungsrichtung des Empfängerrelais..... | 5 |
| Menü 1-08 Regelung der Komforttemperatur..... | 5 |
| Menü 1-09 Aktivieren/Deaktivieren des Umwälzpumpenschutzes | 6 |
| Menü 1-10 Auswahl der Programmierart im vernetzten Modus | 6 |
| 5. Konfigurieren Sie Ihr Gerät (Menü 2) | 7 |
| Menü 2-01 Sperrung oder Freigabe der Einstellungen | 7 |
| Menü 2-02 Korrektur der gemessenen Temperatur | 7 |
| Menü 2-04 Temperaturanzeige im Automatik-Modus (Soll- oder Raumtemperatur)..... | 7 |
| Menü 2-05 Uhrzeitanzeige im 12- / 24-Stunden-Format | 7 |
| Menü 2-06 Automatisches Umstellen auf Sommer- / Winterzeit | 8 |
| Menü 2-07 Wartungsintervall Heizkessel/Wärmepumpe | 8 |
| Menü 2-08 Zeitbasis für die Regelung..... | 8 |
| Menü 2-11 Hysterese-Einstellung (wenn Menü 2-08 = TOR)..... | 8 |
| Menü 2-17 Zurücksetzen des Betriebsstundenzählers des Heizkessels/der Wärmepumpe | 9 |
| 6. Verknüpfung mit der Tydom App | 9 |
| 7. Verknüpfung mit einem Öffnungsmelder | 9 |

| | | |
|------|--|----|
| 8. | Verbindung mit einem Telefonsender | 9 |
| 9. | Verknüpfung mit einem Repeater..... | 10 |
| 10. | Zurücksetzen der Konfiguration..... | 10 |
| 11. | Installationshilfe..... | 11 |
| 11.1 | Trennung / Neuordnung des Empfängers zum Sender..... | 11 |
| 11.2 | Löschen von Zuordnungen des Empfängers..... | 12 |
| 11.3 | Prüfen der Qualität der Funkübertragung..... | 12 |
| 12. | Technische Daten..... | 13 |

Bedienung

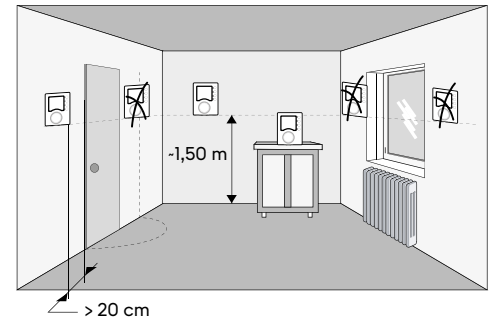
| | | |
|------|--|----|
| 1. | Produktbeschreibung | 14 |
| 2. | Automatikmodus (AUTO)..... | 14 |
| 3. | Programmunterbrechung | 15 |
| 4. | Info-Taste | 15 |
| 5. | Uhrzeiteinstellung..... | 16 |
| 6. | Einstellung der Solltemperaturen | 16 |
| 7. | Programmierung..... | 17 |
| 7.1 | Schnellprogrammierung | 17 |
| 7.2 | Programm individuell anpassen..... | 17 |
| 7.3 | Überprüfung der Programmierung | 18 |
| 7.4 | Zurück zur Startprogrammierung | 18 |
| 8. | Manueller Betrieb..... | 19 |
| 9. | Urlaubsfunktion..... | 19 |
| 10. | Ausschalt-Modus..... | 19 |
| 11. | Frühstartfunktion..... | 20 |
| 12. | Erkennung von geöffneten Fenstern | 20 |
| 13. | Bedienung im vernetzten Modus mit der Tydom-App..... | 20 |
| 13.1 | Programmierung über die Tydom-App (Menü 1-10 = 1). | 20 |
| 13.2 | Programmierung über die Tybox (Menü 1-10 = 0). | 20 |
| 14. | Bedienungshilfe..... | 21 |
| 14.1 | Bedeutung der Kontrollleuchten des Empfängers | 21 |
| 14.2 | Signale am Sender | 21 |
| 14.3 | Batteriewechsel | 22 |
| 14.4 | Häufig gestellte Fragen (FAQ)..... | 22 |

1. Installation des Senders

1.1 Standort

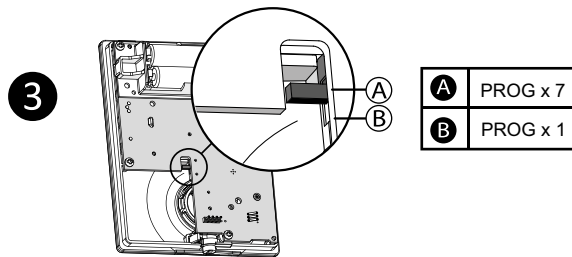
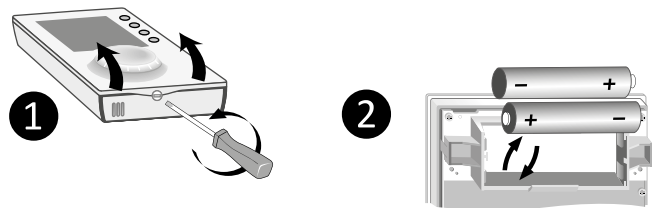
Der Thermostat kann an der Wand montiert oder auf ein Möbelstück gestellt werden. Er muss in 1,5 m Höhe, an einer vor Hitze (Kamin, Sonnenlicht usw.) und Durchzug (Fenster, Tür usw.) geschützten, thermisch repräsentativen Stelle des zu regulierenden Raumes angebracht werden.

WICHTIG: Installieren Sie den Thermostat nicht an einer Außenwand oder einer Wand, die an einen unbeheizten Raum (z. B.: Garage ...) angrenzt.

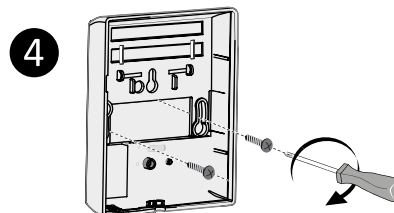


1.2 Befestigung

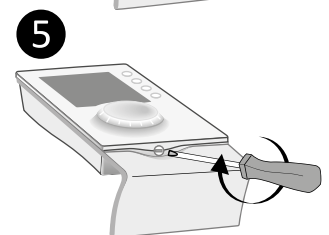
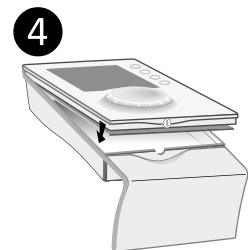
- 1 Trennen Sie das Gehäuse von seinem Sockel.
- 2 Legen Sie die Batterien ein.
ACHTUNG: Achten Sie auf die Ausrichtung der Batterien und deren Typ (keine Lithium-Batterien).
- 3 Legen Sie den Schalter um, um die Art der Programmierung auszuwählen: wöchentlich (A) oder täglich (B).
- 4 Befestigen Sie den Sender mit geeigneten Schrauben am Halter oder verwenden Sie den mitgelieferten Standfuß, um ihn auf eine ebene (nicht metallische) Fläche zu stellen.
- 5 6 Schließen und fixieren Sie das Gehäuse.



Wandhalterung



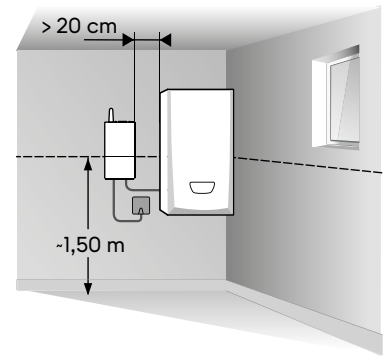
Montage auf dem Standfuß



2. Installation des Empfängers

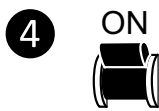
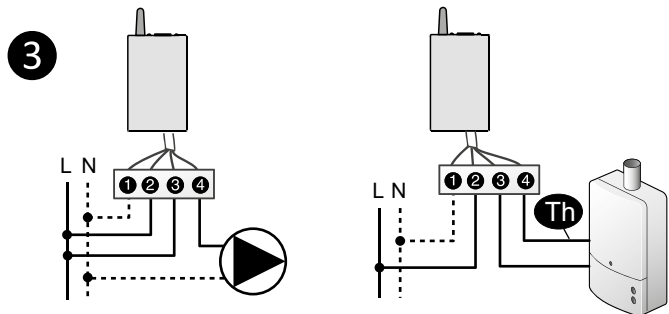
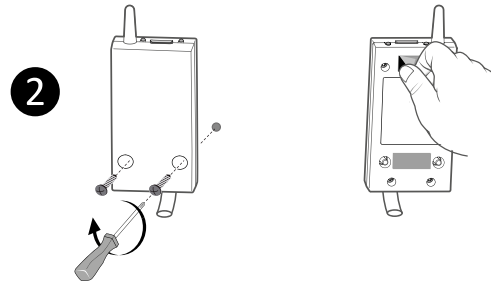
2.1 Standort

Der Empfänger muss in einem Mindestabstand von 20 cm zu jeglichen metallischen Oberflächen (z. B. Heizkörper) und in einer Höhe von ca. 1,50 m über dem Boden installiert werden, um die Funkverbindung mit dem Sender zu optimieren.



2.2 Befestigung/Anschluss

- 1 Schalten Sie zunächst die Stromversorgung der Anlage aus.
- 2 Der Empfänger kann entweder mit geeigneten Schrauben oder mit Klebeband (im Lieferumfang enthalten) am Halter befestigt werden.
- 3 Achten Sie beim Anschluss auf die Farbe der Kabel.
Blau: Neutral
Braun: Phase
Schwarz und grau: Steuerung des Thermostat-Eingangs oder der Umwälzpumpe (Heizkessel oder Wärmepumpe).
- 4 Sobald der Empfänger angeschlossen ist, schalten Sie die Stromversorgung der Anlage ein.



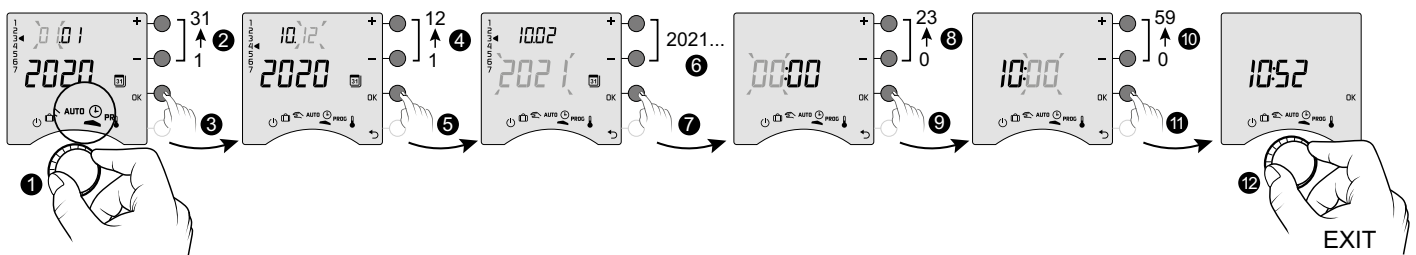
ODER



HINWEIS:

Die Tybox besteht aus einem Sender und einem X3D-Funkempfänger, die einander bereits ab Werk zugeordnet sind.

3. Einstellen von Datum und Uhrzeit

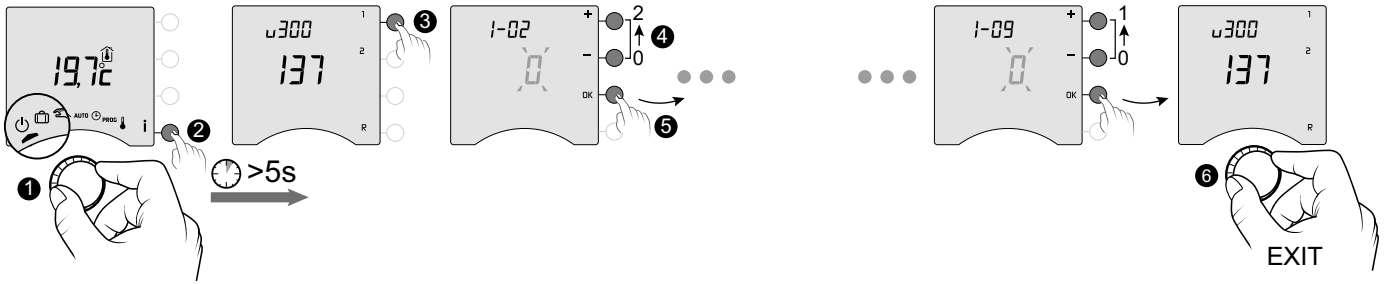


- 1 Drehen Sie den Drehknopf auf ⌚.
- 2 -> 6 Stellen Sie den Tag, den Monat und das Jahr mit + oder - ein.
- 7 Bestätigen Sie mit OK.
- 8 -> 10 Stellen Sie die Stunde und dann die Minuten mit + oder - ein.
- 11 Bestätigen Sie mit OK.
- 12 Um den Modus zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf.



Wenn der Display "OFF" anzeigt, bedeutet dies, dass Ihr Gerät mit der Tydom-App verbunden ist (Menü 1-10 =1). Die Datums- und Zeitinformationen werden dann nicht mehr auf dem Bildschirm angezeigt.
ACHTUNG: Die Heizung regelt in dieser Position auf Frostschutz.

4. Konfigurieren Sie Ihr Gerät (Menü 1)



1 Drehen Sie den Drehknopf auf und drücken Sie dann 5 Sekunden lang die Taste (2).

3 die Taste 1 drücken, Drücken Sie auf + oder - (4), um die verschiedenen Einstellungen zu ändern und bestätigen Sie mit OK, um zur nächsten Einstellung überzugehen (5).

6 Um den Modus zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf.

Menü 1-02 Dauer eines Programmschritts

Die Programmierung kann stundenweise, halbstündlich oder viertelstündlich erfolgen. Standardeinstellung: 1 Stunde.

| | |
|---|---------|
| 0 | 60 Min. |
| 1 | 30 Min. |
| 2 | 15 Min. |

Das Menü 1-02 erscheint nicht, wenn Ihre Tybox mit der Tydom-App verbunden ist (Menü 1-10 = 1).

Menü 1-03 Aktivieren/Deaktivieren der Frühstartfunktion

Die Frühstartfunktion ermöglicht es Ihnen, die gewünschte Komforttemperatur zur programmierten Zeit zu haben (siehe § "Frühstartfunktion").

Standardeinstellung: Frühstart inaktiv

| | |
|---|-------------------|
| 0 | Frühstart inaktiv |
| 1 | Frühstart aktiv |

Das Menü 1-03 erscheint nicht ;
 - wenn Ihre Tybox mit der Tydom-App verbunden ist (Menü 1-10 = 1).
 - wenn die Komforteinstellung von jedem Heizkörper gesteuert wird (Menü 1-08 = 1).

Menü 1-04 Auswahl der Öffnungsrichtung des Empfängerrelais

Die Tybox ermöglicht es Ihnen, die Öffnungsrichtung des Relais zu wählen, um allen Einsatzbereichen gerecht zu werden.

Standardeinstellung: normal geöffnetes Relais

| | |
|---|--|
| 0 | Das Relais ist normalerweise geöffnet |
| 1 | Das Relais ist normalerweise geschlossen |

Menü 1-08 Regelung der Komforttemperatur

Für Warmwasserheizungen mit Thermostatventil kann die Komfort-Temperatur über die Einstellung der Thermostate der Heizkörper erreicht werden.

Im Automatik-Modus zeigt das Gerät während der Komfortzeiten "Conf" an und befindet sich im Dauerheizbetrieb. Nur die Temperaturen im Sparbetrieb und Frostschutz werden von der Tybox geregelt.

Standardeinstellung: Komfort wird von der Tybox geregelt.

| | |
|---|---|
| 0 | Komfortregulierung durch Tybox |
| 1 | Komfortregulierung durch die einzelnen Heizkörper |

Das Menü 1-08 wird nicht angezeigt:
 - wenn Ihre Tybox mit der Tydom-App verbunden ist (Menü 1-10 = 1).
 - wenn die Frühstartfunktion aktiv ist (1-03 = 1). Die Auswahl 1 macht die Frühstartfunktion inaktiv (1-03 = 0). In diesem Fall ist das Menü 1-03 nicht mehr verfügbar.

Menü 1-09 Aktivieren/Deaktivieren des Umwälzpumpenschutzes

Der Umwälzpumpenschutz ermöglicht außerhalb der Heizperioden ein regelmäßiges Einschalten der Umwälzpumpe während der Stillstandszeiten (5 Minuten/Woche).

Standardeinstellung: Umwälzpumpenschutz inaktiv

| | |
|---|------------------------|
| 0 | Umwälzpumpenschutz aus |
| 1 | Umwälzpumpenschutz an |

Menü 1-10 Auswahl der Programmierart im vernetzten Modus

Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn Ihre Tybox mit einer Smart Home-Schnittstelle Tydom verbunden ist.

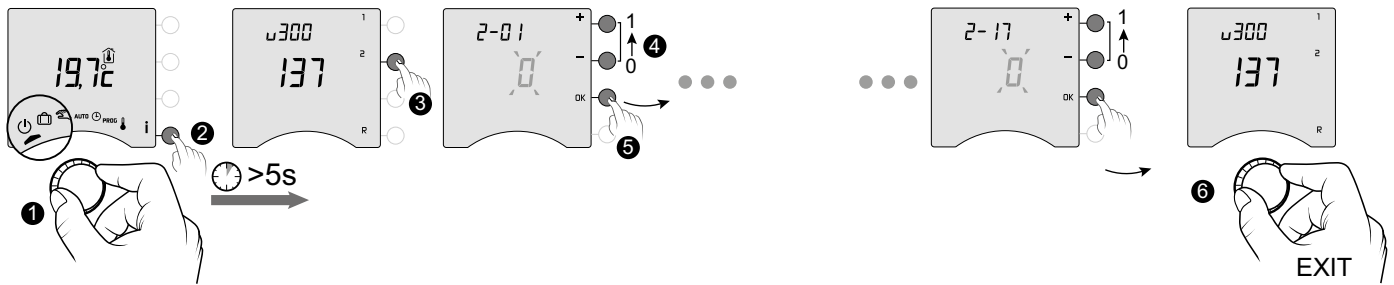
Standardeinstellung: Programmierung über die Tydom-App.

| | |
|---|------------------------------|
| 0 | Programmierung per Tybox |
| 1 | Programmierung per Tydom-App |

- Wenn Sie "Programmierung per Tybox" wählen, prüfen Sie, dass keine Programmierung in der Tydom-App gespeichert ist.

- Wenn Sie "Programmierung per Tydom-App" wählen, ist es notwendig, dass die Tybox **UNBEDINGT** im Automatik-Modus ist, damit sie der Zeitprogrammierung der Tydom-App folgt.

5. Konfigurieren Sie Ihr Gerät (Menü 2)



1 Drehen Sie den Drehknopf auf und drücken Sie dann 5 Sekunden lang die -Taste (2).

3 Taste 2 drücken, Drücken Sie auf + oder - (4), um die verschiedenen Einstellungen zu ändern und bestätigen Sie mit OK, um zur nächsten Einstellung überzugehen (5).

6 Um den Modus zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf.

Menü 2-01 Sperrung oder Freigabe der Einstellungen

In diesem Menü können Sie die Änderung von Einstellungen wie Programmierung oder Solltemperaturen zulassen oder nicht. Die Sperrfunktion gilt nur für Einstellungen, die von der Tybox aus vorgenommen werden. Standardeinstellung: Änderungen erlaubt.

| | |
|--|---|
| | Änderungen zulässig |
| | Änderungen nicht zulässig Einstellung der Solltemperaturen begrenzt. |

Regelung im manuellen und Komfortbetrieb begrenzt auf einen Wert zwischen 5° C und 22° C.
Regelung im Spartbetrieb begrenzt auf einen Wert zwischen 5° C und 19° C.
Regelung im Frostschutzbetrieb begrenzt auf einen Wert zwischen 5 und 11° C.

Menü 2-02 Korrektur der gemessenen Temperatur

Dieses Menü dient dazu, eine festgestellte Abweichung zwischen der angezeigten und der gemessenen Temperatur zu korrigieren.

Beispiel: Wenn das Gerät eine Temperatur von 19° C anzeigt und die gemessene Temperatur 20° C beträgt, stellen Sie +1° C ein und bestätigen Sie dann mit OK.

Standardeinstellung: 0° C

| | |
|---|--|
| Von -5° C bis +5° C in 0,1° C-Schritten einstellbar. | |
|---|--|

Das Gerät muss seit mindestens 2 Stunden laufen, bevor diese Einstellung vorgenommen werden kann.

Menü 2-04 Temperaturanzeige im Automatik-Modus (Soll- oder Raumtemperatur)

Standardeinstellung: Anzeige der Solltemperatur.

| | |
|--|----------------------------|
| | Anzeige der Solltemperatur |
| | Anzeige der Raumtemperatur |

Im normalen Gebrauch können Sie durch Drücken der Taste die Temperaturen beliebig anzeigen.

Menü 2-05 Uhrzeitanzeige im 12- / 24-Stunden-Format

Standardeinstellung: 24h

| |
|---------|
| 24 Std. |
| 12 Std. |

Das Menü 2-05 erscheint nicht, wenn Ihre Tybox mit der Tydom-App verbunden ist (Menü 1-10 = 1).

Menü 2-06 Automatisches Umstellen auf Sommer- / Winterzeit

Standardeinstellung: Automatische Änderung

| | |
|---|-----------------------------|
| 0 | Keine automatische Änderung |
| 1 | Automatische Änderung |

Das Menü 2-06 erscheint nicht, wenn Ihre Tybox mit der Tydom-App verbunden ist (Menü 1-10 = 1).

Menü 2-07 Wartungsintervall Heizkessel/Wärmepumpe

Nach jeder Wartung neu zu programmieren.

Standardeinstellung: "---" (Funktion inaktiv).

Einstellbar «---» (inaktive Funktion) oder von 1 bis 365 Tage

Wenn Sie diese Funktion nicht nutzen möchten, lassen Sie die Einstellung auf "---".

Menü 2-08 Zeitbasis für die Regelung

Die Qualität der Regelung hängt von Parametern wie der Isolierung des Gebäudes, der Anzahl der Heizkörper oder der Oberfläche des Fußbodens ab. Die Spalte "Tipps" in der folgenden Tabelle hilft Ihnen, die richtige Regelung für Ihre Installation zu wählen.

Standardeinstellung: 15 Minuten.

| | Wahl der Regulierung | Typ des Wärmestrahlers | Typ des Generators | Tipps |
|-----|----------------------------------|------------------------|--|--|
| 15 | 15 Minuten ⁽²⁾ | Heizkörper | Heizkessel/ Wärmepumpe ⁽¹⁾ | Erhöhen Sie die Laufzeit, um die Generatorlaufzeiten zu verlängern und damit die Häufigkeit der Neustarts zu reduzieren. |
| 30 | 30 Minuten ⁽²⁾ | Heizkörper Fußboden | Heizkessel/ Wärmepumpe ⁽¹⁾ | |
| 45 | 45 Minuten ⁽²⁾ | Fußboden | Heizkessel/ Wärmepumpe ⁽¹⁾ | Verringern Sie die Dauer der Zeitspanne, wenn Sie große Temperaturunterschiede feststellen. |
| 60 | 60 Minuten ⁽²⁾ | Fußboden | Wärmepumpe ⁽¹⁾ | |
| TOR | 2-Punkt- Regelung / On-Off | Heizkörper Fußboden | Wärmepumpe ⁽¹⁾ | Nur empfohlen, wenn die PID-Regelung nicht zufriedenstellend ist. Empfohlener Hysteresewert: zwischen 0,4 und 1 |
| | | Heizung | | Hysteresewert: Beachten Sie den vom Heizgerätehersteller empfohlenen Wert |

- (1) Die Steuerung ist mit einem Schutz gegen zu kurze Zyklen ausgestattet, um die Start- oder Stoppanweisungen zu unterdrücken, wenn diese zu kurz sind.
- Die Dauer des Anti-Kurz-Zyklus ist gleich 10 % der gewählten Einschaltdauer (z. B.: wenn die Einschaltdauer auf 30 Minuten eingestellt ist, beträgt der Anti-Kurz-Zyklus 3 Minuten, d. h. der Thermostat kann keine Start- oder Stoppanforderung für weniger als 3 Minuten vornehmen).
- (2) Zeitbasis für die Regelung PID

Menü 2-11 Hysterese-Einstellung (wenn Menü 2-08 = TOR)

Standardeinstellung: 0,4° C.

Von 0,2° C bis 2° C
in 0,1° C-Schritten einstellbar.

Beispiel:
Sollwert 20° C. Hysterese 0,4° C.
Aufheizen gewünscht, wenn T° < 19,8° C gemessen wird.
Heizvorgang beenden, wenn T° > 20,2° C gemessen wird.

Menü 2-17 Zurücksetzen des Betriebsstundenzählers des Heizkessels/der Wärmepumpe

Standardeinstellung: Nein

| | |
|---|------|
| ☐ | Nein |
| | Ja |

Nach dem Reset wechselt das Menü 2-17 automatisch wieder auf 0.

6. Verknüpfung mit der Tydom App

Starten Sie die Tydom-App auf Ihrem Smartphone oder Tablet, dann:

Einstellungen -> Meine Produkte -> Produkt hinzufügen -> Heizung -> Hydraulik -> Tybox 1137 (RF6000+) ... und folgen Sie den Anweisungen.

Nach der Verbindung mit der Tydom-App aktiviert die Tybox automatisch die Zeitprogrammierung per Tydom (Menü 1-10 = 1), bietet aber keine Zugang mehr zu den Menüs 1-02, 1-03, 1-08, 2-05 und 2-06.

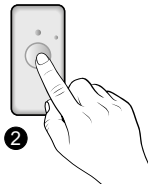
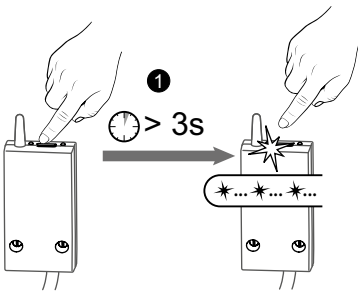
WICHTIG:

Damit die Zeitprogrammierung der Tydom-App berücksichtigt werden kann, muss die Tybox auf "AUTO" eingestellt sein.

Falls erforderlich, muss die Frühstartfunktion in der Tydom-App aktiviert werden (siehe § Frühstartfunktion). Weitere Informationen finden Sie unter "Betrieb im vernetzen Modus".

7. Verknüpfung mit einem Öffnungsmelder

Die Verknüpfung mit einem Öffnungsmelder ermöglicht es, bei geöffnetem Fenster die Heizung auf Frostschutz zu schalten (innerhalb von 10 Sekunden).

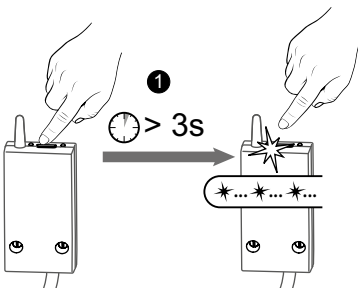


1 Drücken Sie 3 Sekunden lang auf die Taste des Empfängers, bis die rote Kontrollleuchte blinkt.

2 Drücken Sie kurz die Taste des Melders.

3 Vergewissern Sie sich, dass die Kontrollleuchte am Empfänger nicht mehr blinkt.

8. Verbindung mit einem Telefonsender



1 Drücken Sie 3 Sekunden lang auf die Taste des Empfängers, bis die rote Kontrollleuchte blinkt.

2 Geben Sie im Hauptmenü des Senders #400 und dann 1 ein: Der Sender meldet "Konfiguration läuft..." und zeigt die Anzahl der verbundenen Empfänger an.

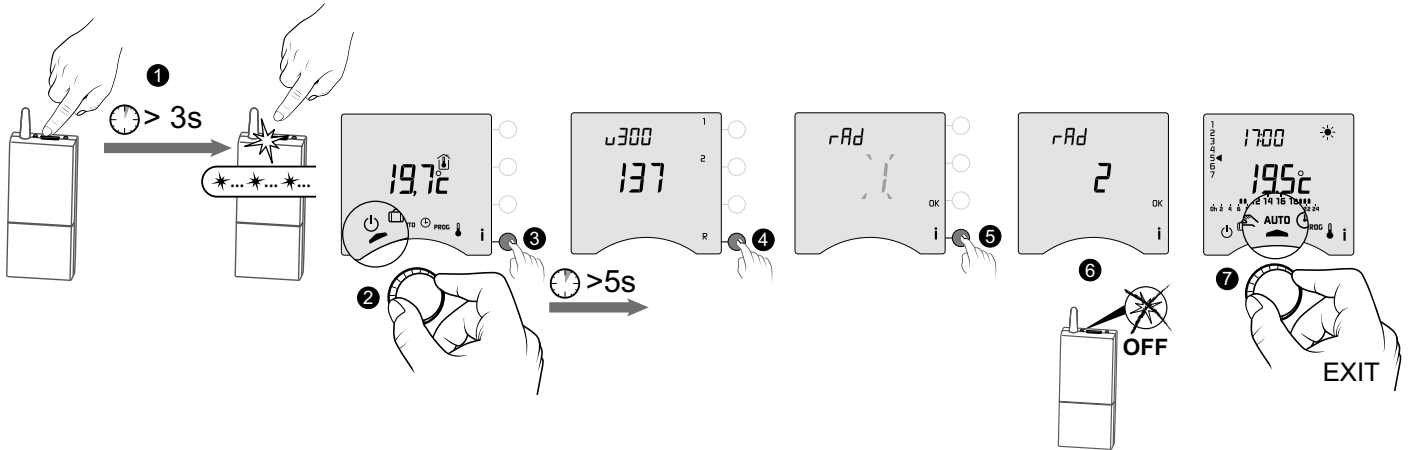
3 Vergewissern Sie sich, dass die

Kontrollleuchte am Empfänger nicht mehr blinkt.

In der Bedienungsanleitung des Senders ist beschrieben, wie Sie die Heizung per Telefon steuern können.

9. Verknüpfung mit einem Repeater

Wenn die Funkreichweite zu gering ist und der Sender nicht näher an den Empfänger gerückt werden kann, können Sie einen X3D-Funk-Repeater zu Ihrer Installation hinzufügen (Beispiel: ERX 2000).



1 Drücken Sie 3 Sekunden lang auf die Taste des Funk-Repeater ERX 2000, bis die rote Kontrollleuchte blinkt. Lassen Sie wieder los.

2 Drehen Sie den Drehknopf des Senders auf und drücken Sie dann 5 Sekunden lang die i-Taste (3).

4 Drücken Sie kurz R. Das Display zeigt rAd 1.

5 Drücken Sie kurz auf i.

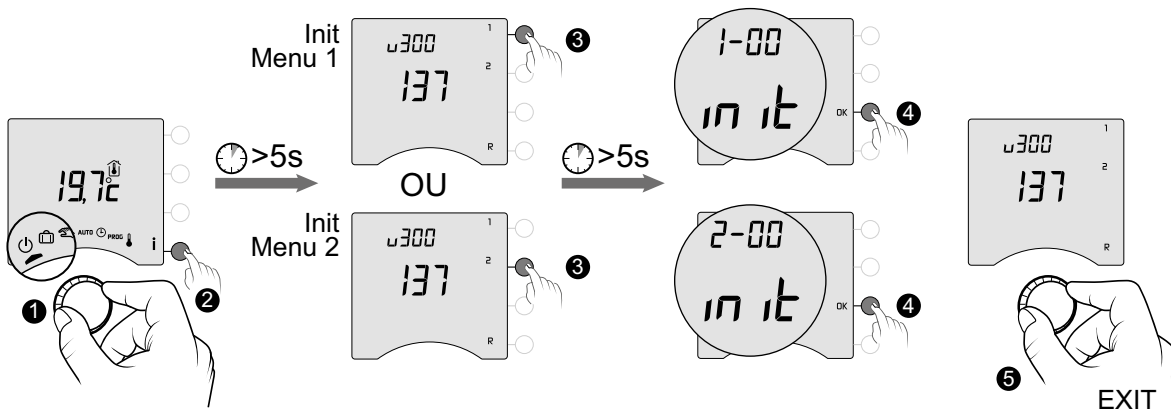
6 Die "1" blinkt und zeigt dann "2" an.

Die Kontrollleuchte des Repeater hört auf zu blinken.

7 Um den Modus zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf.

10. Zurücksetzen der Konfiguration

Jedes Menü kann auf die Werkseinstellung zurückgesetzt werden.



1 Drehen Sie den Drehknopf auf und drücken Sie dann 5 Sekunden lang die i-Taste (2).

3 Drücken Sie 5 Sekunden lang auf die Taste des Menüs, das Sie zurücksetzen möchten.

4 Drücken Sie auf OK, um die Reinitialisierung zu bestätigen.

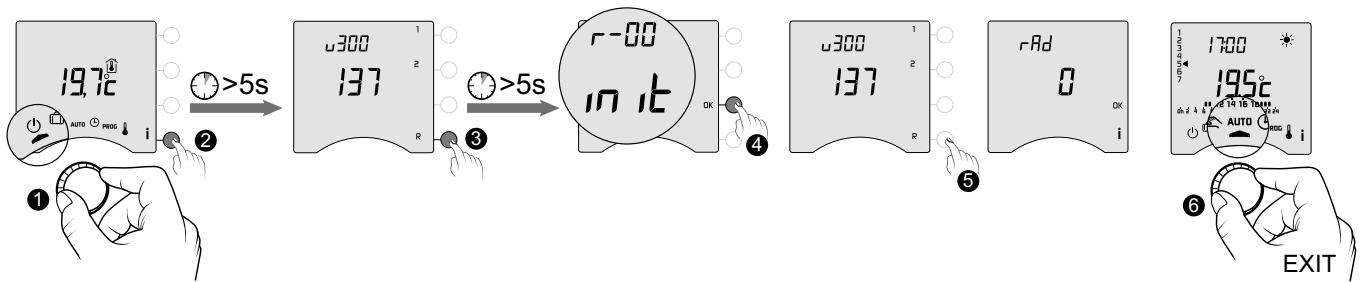
5 Um den Modus zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf.

11. Installationshilfe

11.1 Trennung / Neuordnung des Empfängers zum Sender

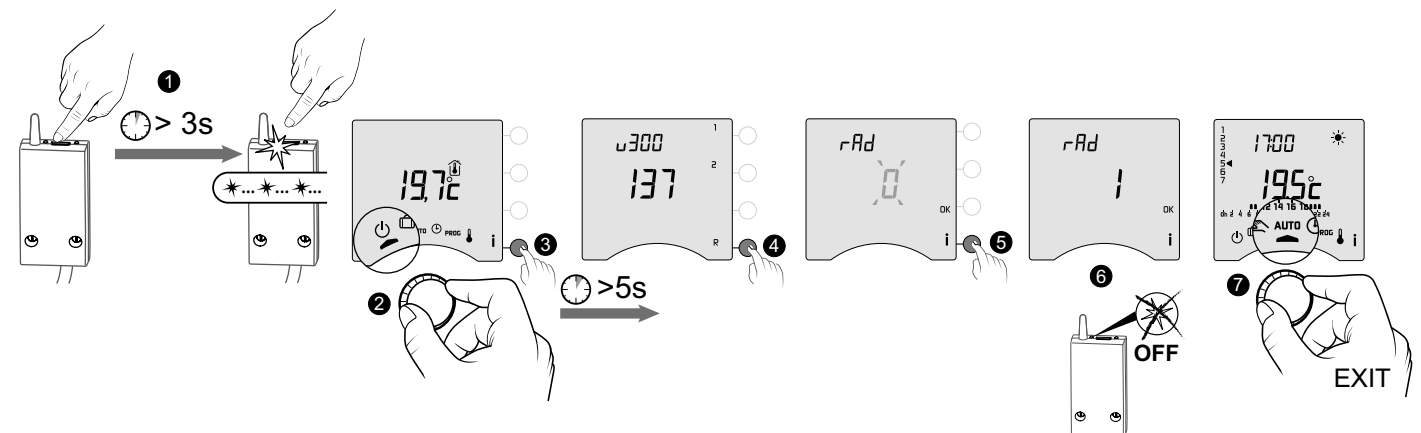
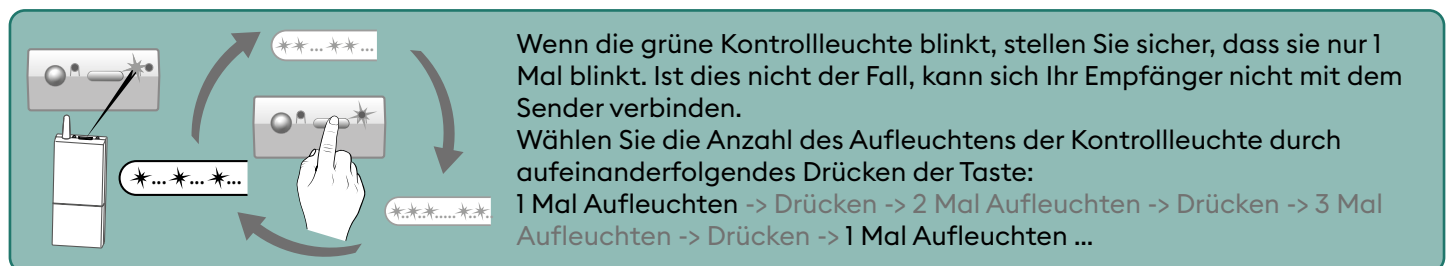
Im Falle einer Störung müssen Sie möglicherweise ein Produkt trennen und/oder ein neues Produkt zuordnen.

Trennen des Empfängers vom Sender



- 1 Drehen Sie den Drehknopf des Senders auf **i** und drücken Sie dann 5 Sekunden lang die **i**-Taste (2).
- 3 Drücken Sie 5 Sekunden lang die Taste **R**.
- 4 Drücken Sie auf **OK**, um die Reinitialisierung zu bestätigen.
- 5 Drücken Sie **R**, um zu überprüfen, dass **rAd = 0**.
- 6 Um den Modus zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf.

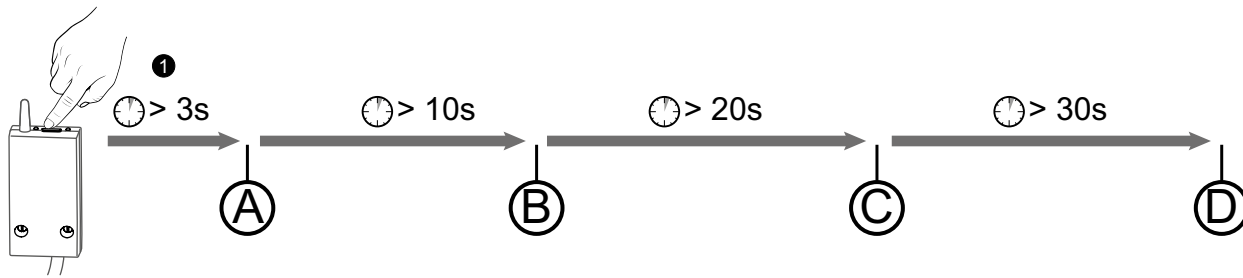
Neuordnung des Empfängers mit dem Sender



- 1 Drücken Sie 3 Sekunden lang auf die Taste des Empfängers, bis die rote Kontrollleuchte blinkt. Lassen Sie wieder los.
- 2 Drehen Sie den Drehknopf des Senders auf **i** und drücken Sie dann 5 Sekunden lang die **i**-Taste (3).
- 3 Drücken Sie die Taste **i** auf dem Empfänger.
- 4 Drücken Sie kurz **R**. Das Display zeigt **rAd 0**.
- 5 Drücken Sie kurz auf **i**.
- 6 Die "0" blinkt und zeigt dann "1" an. Die Kontrollleuchte des Empfängers hört auf zu blinken.
- 7 Um den Modus zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf.

11.2 Löschen von Zuordnungen des Empfängers

Die Funkzuordnungen zum Empfänger werden durch langes Drücken der Taste gelöscht.



Ⓐ Nach 3 Sekunden langem Drücken blinkt die rote Kontrollleuchte. Der Empfänger wartet auf die Zuordnung.

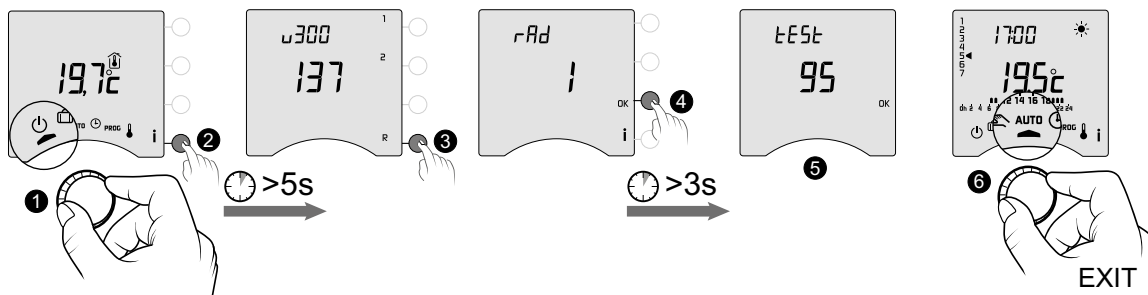
Ⓑ Wenn Sie die Taste weiterhin gedrückt halten, blinkt die rote Kontrollleuchte nach 10 Sekunden schnell. Der Empfänger wartet auf die Löschung der Zuordnung zu einem Öffnungsmelder oder einem Repeater (zum Bestätigen auf dem Produkt, das getrennt werden soll).

Ⓒ : Wenn Sie die Taste gedrückt halten, erlischt die rote Kontrollleuchte nach 20 Sekunden. Alle Verknüpfungen mit dem Empfänger werden gelöscht.

Ⓓ : Wenn Sie die Taste bis 30 Sekunden gedrückt halten, blinkt die Kontrollleuchte 3 Mal. Der Empfänger ist vollständig zurückgesetzt (auf Werkseinstellungen).

11.3 Prüfen der Qualität der Funkübertragung

In diesem Modus können Sie die Qualität der Funkübertragung zwischen dem Sender und dem Empfänger überprüfen.



Ⓛ Drehen Sie den Drehknopf des Senders auf und drücken Sie dann 5 Sekunden lang die i-Taste (Ⓜ).

Ⓝ Drücken Sie kurz R. Das Display zeigt rAd.

Ⓞ Drücken Sie 3 Sekunden lang OK, bis das Display "tEst" anzeigt.

Ⓟ Die Zahl gibt den Prozentsatz der Sendequalität an

| | |
|---------------|------------|
| < 30 | Zu schwach |
| von 30 bis 60 | Richtig |
| > 60 | Gut |

Ⓠ Um den Modus zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf.

Wenn die Zahl zu niedrig ist, bringen Sie den Sender näher an den Empfänger oder fügen Sie einen Funk-Repeater zu Ihrer Installation hinzu.

12. Technische Daten

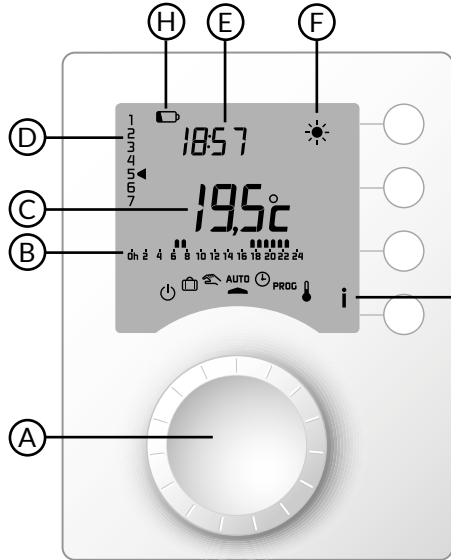
Sender

- Stromversorgung durch 2 Batterien:
2 x 1,5V Alkaline - Typ LR03-AAA.
- Schutzklasse III
- Funkfrequenz X3D: 868,7 MHz bis 869,2 MHz
- Maximale Sendeleistung < 10 mW
- Empfänger Klasse 2
- Funk-Fernbedienung
- Funk-Reichweite von maximal 300 m im Freifeld je nach Gerätekombination (Reichweite vom Einbau und von möglichen elektromagnetischen Störungen abhängig)
- Wandmontage oder Montage auf Sockel
- Abmessungen: 80 x 103 x 25 mm
- Schutzklasse: IP 30
- Montage in normal verschmutzter Umgebung
- Lagertemperatur: -10° C /+70° C
- Betriebstemperatur -10° C /+40° C

Empfänger RF 6000+

- Spannungsversorgung: 230 V~, 50 Hz
- Stromverbrauch: 0,5 VA
- Schutzklasse II
- Kontaktausgang max. 5 A, 230V-
- Kabellänge: 1 m
- Automatische Aktion Typ 1.C
- Abmessungen: 54 x 102 x 20 mm
- Funkfrequenz X3D: 868,7 MHz bis 869,2 MHz
- Maximale Sendeleistung < 10 mW
- Empfänger Klasse 2
- Funk-Fernbedienung
- Funk-Reichweite von maximal 300 m im Freifeld je nach Gerätekombination (Reichweite vom Einbau und von möglichen elektromagnetischen Störungen abhängig)
- Schutzklasse: IP x4
- Lagertemperatur: -10° C /+70° C
- Betriebstemperatur -10° C /+40° C
- Feuchtkugel-Testtemperatur: 75° C (Gehäuse),
- Nenn-Stoßspannung: 2500V

1. Produktbeschreibung

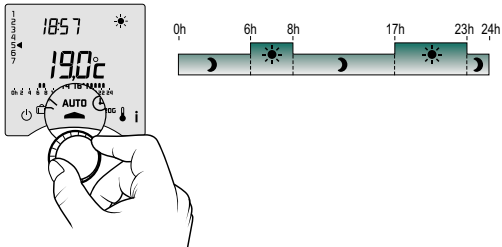


- (A) Drehknopf
- (B) Programmprofil
- (C) Temperatur
- (D) Tag (1=Montag)
- (E) Std.
- (F) Aktueller Sollwert
- (G) Informationen
- (H) Batterien schwach

- Ausschalt-Modus
- Urlaubsfunktion
- Manueller Betrieb
- AUTO** Folgt der Programmierung
- Einstellen Datum und Uhrzeit
- PROG** Programmierung
- Einstellung der Solltemperaturen
- Komfort-Betrieb
- Sparbetrieb
- Frostschutz

2. Automatikmodus (AUTO)

Drehen Sie den Drehknopf auf AUTO.



Ihr Thermostat nutzt eine von 2 Arten der Programmierung:

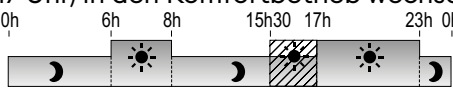
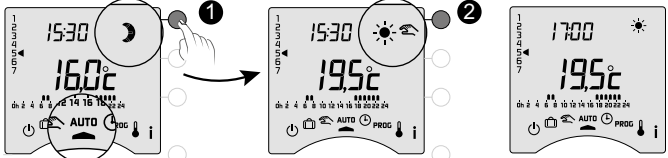
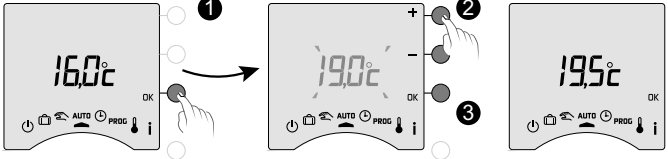
- Programmierung über die Tybox,
- Programmierung über die Tydom-App (Menü 1-10 = 1).

Je nach Konfigurierung bei der Installation kann Ihr Gerät entweder die Soll- oder die Raumtemperatur anzeigen (Menü 2-04).

Wenn Sie sich in einer eingestellten Sparbetrieb-Phase befinden, wenn das Symbol blinkt und der Komfort-Sollwert angezeigt wird, bedeutet dies, dass eine Frühstartfunktion aktiv ist (siehe § Frühstartfunktion).

3. Programmunterbrechung

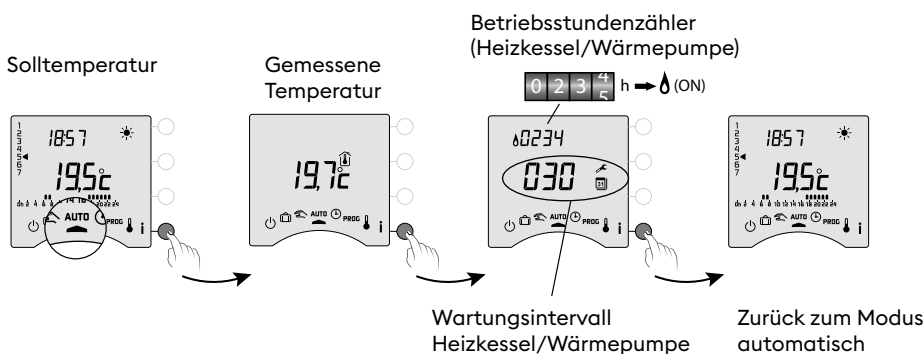
Im Automatikmodus erlaubt die Programmunterbrechung die Änderung der Solltemperatur bis zum nächsten Programmwechsel.

| Art der Programmierung | Art der Programmunterbrechung | Vorgehensweise |
|--|--|--|
| <p>Programmierung per Tybox</p> | <p>Komfort- oder Sparbetrieb</p> | <p>Beispiel: Sie wollen um 15:30 Uhr bereits vor der dafür einprogrammierten Zeit (17 Uhr) in den Komfortbetrieb wechseln.</p>   <p>① Drücken Sie die Taste</p> <p>② Aktuell unterbrochen</p> <p>③ Um 17 Uhr schaltet das Programm auf Normalbetrieb um.</p> <p>Drücken Sie erneut auf die Taste, um die Programmunterbrechung abubrechen.</p> |
| <p>Programmierung über die Tydom-App (Menü 1-10 = 1)</p> | <p>Einstellung der Solltemperatur.</p> |  <p>① Drücken Sie die OK-Taste.</p> <p>② Mit + und - den gewünschten Sollwert einstellen und mit OK bestätigen (③).</p> <p>④ Die Unterbrechung wird beim nächsten Programmwechsel der Tydom-App wieder aufgehoben.</p> |

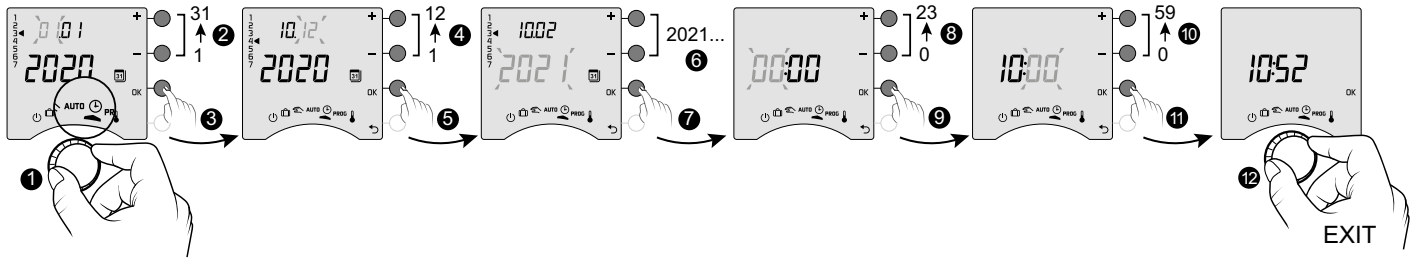
4. Info-Taste


Ein wiederholtes Drücken der Taste **i** im Automatik-, manuellen oder Stopp-Modus erlaubt Ihnen

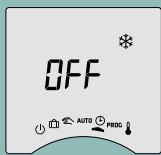
- je nach Konfiguration bei der Installation die Raum- oder Solltemperatur zu erfahren.
- die Anzeige des Betriebsstundenzählers des Heizkessels/der Wärmepumpe, sowie die Anzahl der verbleibenden Tage bis zur Wartung (wenn die Einstellung aktiviert ist, Menü 2-07),
- eventuelle Störungen anzuzeigen (siehe § "Batteriewechsel").



5. Uhrzeiteinstellung



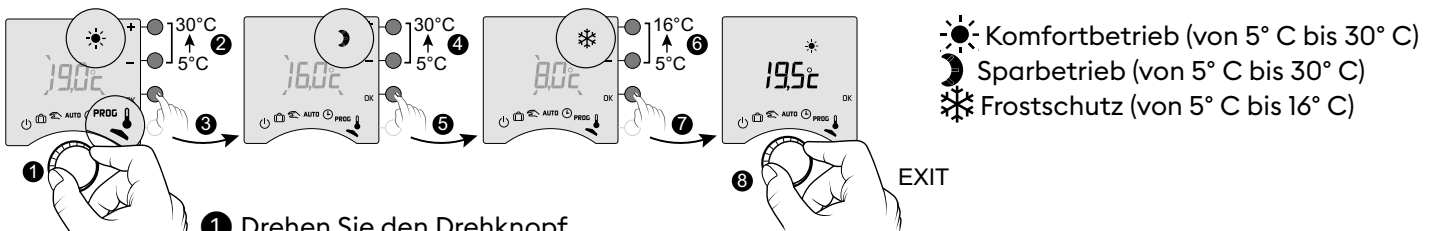
- 1 Drehen Sie den Drehknopf auf .
- 2 -> 6 Stellen Sie den Tag, den Monat und das Jahr mit + oder - ein.
- 7 Bestätigen Sie mit OK.
- 8 -> 10 Stellen Sie die Stunde und dann die Minuten mit + oder - ein,
- 11 Bestätigen Sie mit OK.
- 12 Um den Modus zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf.




Wenn der Display "OFF" anzeigt, bedeutet dies, dass Ihr Gerät mit der Tydom-App verbunden ist (Menü 1-10 = 1). Die Datums- und Zeitinformationen werden dann nicht mehr auf dem Bildschirm angezeigt.
ACHTUNG: Die Heizung regelt in dieser Position auf Frostschutz.

6. Einstellung der Solltemperaturen

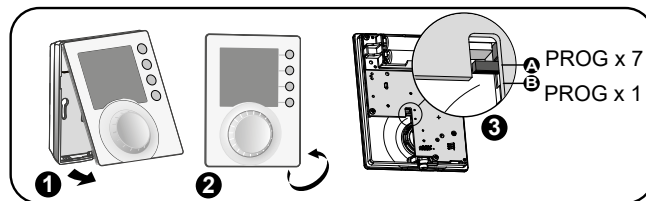
- Wenn Ihr Produkt mit der Tydom-App verbunden ist (Menü 1-10 = 1), ist nur die Einstellung der Frostschutztemperatur möglich.
- Wenn die Komforteinstellung von jedem Heizkörper geregelt wird (Menü 1-08 = 1), können nur die Sparbetrieb- und Frostschutztemperaturen eingestellt werden.
- Die Temperatureinstellungen können limitiert werden (Menü 2-01 = 1).



- 1 Drehen Sie den Drehknopf auf .
- 2 Die Komfort-Solltemperatur beginnt zu blinken.
- 3 Drücken Sie + oder -, um die Einstellung vorzunehmen, dann OK, um zu bestätigen und zur nächsten Einstellung zu gehen.
- 4 -> 7 Wiederholen Sie die Schritte, um die Temperaturen für Sparbetrieb und Frostschutz einzustellen.
- 8 Um den Modus zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf.

7. Programmierung

Die Programmierung kann wöchentlich (PROGx7) oder täglich (PROGx1) erfolgen. Diese Auswahl wird durch den Schalter auf der Rückseite des Geräts festgelegt. Die Programmierung kann in Stunden-, 30-Minuten-, oder 15-Minuten-Schritten ausgeführt werden. (Menü 1-02).



Die Programmierung erfolgt in 2 Schritten:

1 Schnellprogrammierung:

Ich wähle unter den vorgeschlagenen Vorprogrammierungen (P1 -> P5) diejenige aus, die ich anwenden möchte (siehe Tabelle).

In der täglichen Programmierung (PROG x1) sind nur P1 und P5 verfügbar.

2 Programmanpassung:

Ich kann das auf einen Tag angewendete Programmprofil nach meinen Bedürfnissen anpassen.

Wenn auf dem Bildschirm "APP" angezeigt wird, bedeutet dies, dass Ihr Produkt mit der Tydom-App verbunden ist (Menü 1-10 = 1).

Die Programmierung ist nicht direkt an der Tybox möglich.

ACHTUNG: In dieser Stellung befindet sich das Heizgerät im Frostschutzbetrieb.

| | | | PROG x7 | PROG x1 |
|----|--|--|---------|---------|
| P1 | 0,00 7,00 23,00 | Montag -> Sonntag | ✓ | ✓ |
| P2 | 0,00 7,00 8,00 17,00 23,00 | Montag -> Freitag + Samstag, Sonntag | ✓ | |
| P3 | 0,00 7,00 8,00 12,00 14,00 17,00 23,00 | Montag -> Freitag + Samstag, Sonntag | ✓ | |
| P4 | 0,00 7,00 8,00 17,00 23,00 | Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag + Mittwoch, Samstag, Sonntag | ✓ | |
| P5 | 0,00 | Montag -> Sonntag | ✓ | ✓ |

7.1 Schnellprogrammierung



1 Drehen Sie den Drehknopf auf PROG.

2 Wählen Sie die anzuwendende Vorprogrammierung (siehe Tabelle), indem Sie nacheinander + oder - drücken.

3 Bestätigen Sie mit OK.

4 Um den Modus zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf.

7.2 Programm individuell anpassen

Im Falle einer Tagesprogrammierung (PROG x1)



1 Drehen Sie den Drehknopf auf PROG.

2 Drücken Sie + oder -, um das zu ändernde Programm auszuwählen (P1 oder P5).

3 Bestätigen Sie mit OK. Das Programmprofil blinkt.

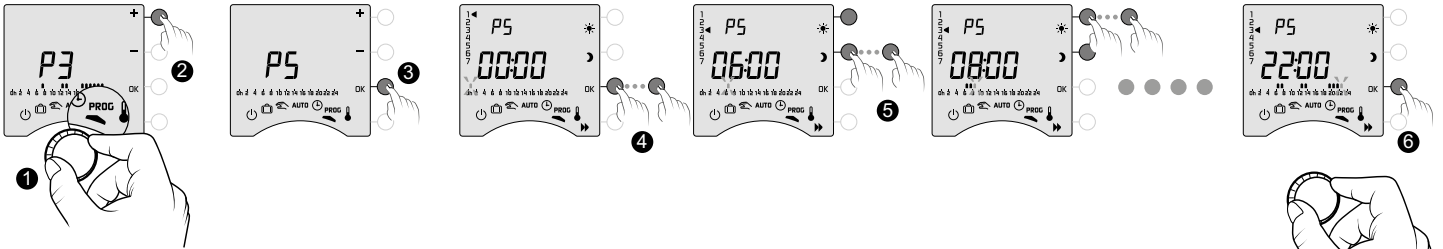
4 Stellen Sie Ihr Programm zusammen, indem Sie auf ☾ drücken für Sparbetrieb und auf ☀ für Komfortbetrieb.

Sie können Ihr Programm prüfen, indem Sie die Taste ► drücken (siehe § Prüfen der Programmierung).

5 Bestätigen Sie mit OK.

6 Um den Modus zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf.

Im Falle einer Wochenprogrammierung (PROG x7)

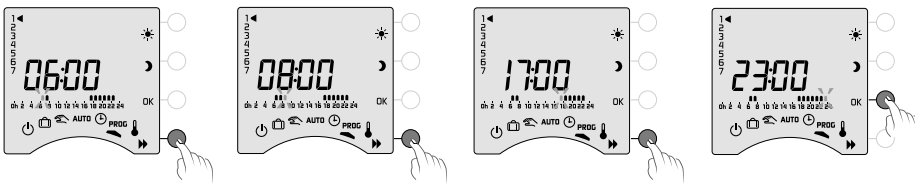


- 1 Drehen Sie den Drehknopf auf PROG.
- 2 Drücken Sie + oder -, um das zu ändernde Programm auszuwählen.
- 3 Bestätigen Sie mit OK. Das Programmprofil blinkt.
- 4 Drücken Sie OK, um den zu ändernden Tag auszuwählen. Die Programmierung beginnt mit Tag 1 (Montag) und um 0h00. 1: Montag, ... 7: Sonntag,
- 5 Stellen Sie Ihr Programm zusammen, indem Sie auf drücken für Sparbetrieb und auf für Komfortbetrieb. Sie können Ihr Programm prüfen, indem Sie die Taste drücken (siehe § Prüfen der Programmierung).
- 6 Bestätigen Sie mit OK und gehen Sie zur Programmierung für den nächsten Tag **oder** kopieren Sie das Programm auf den nächsten Tag (Kopierfunktion), indem Sie 3 Sekunden lang OK drücken. Wiederholen Sie dies für jeden Tag der Woche.
- 7 Um den Modus zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf.

Kopierfunktion

Ermöglicht es Ihnen, das Programm von einem Tag auf den nächsten zu kopieren. Halten Sie dazu bei der Bestätigung die OK-Taste (6) 3 Sekunden lang gedrückt.

7.3 Überprüfung der Programmierung



Nachdem Sie Ihr Programm geändert haben, können Sie es durch wiederholtes Drücken der Taste überprüfen.

Wenn es Ihnen zusagt, bestätigen Sie mit OK und gehen zum nächsten Tag (wenn PROGx7).

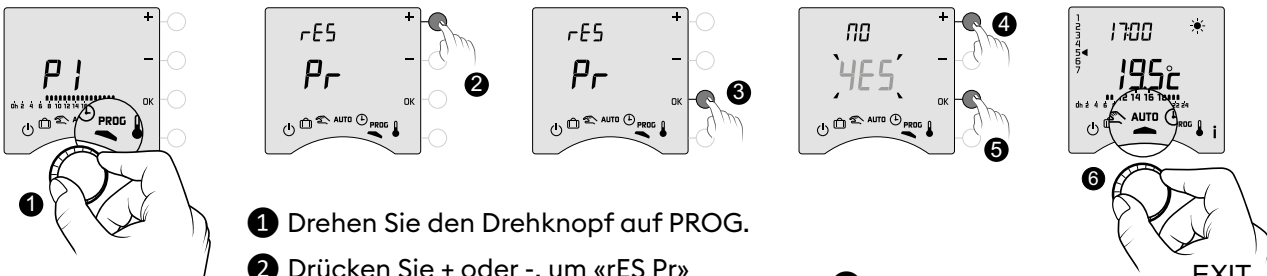
Drehen Sie den Wahlschalter, um den Modus zu verlassen.



EXIT

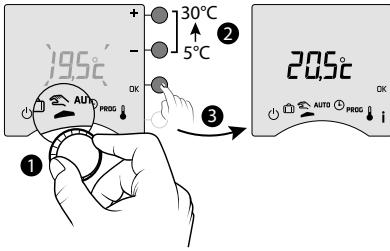
7.4 Zurück zur Startprogrammierung

Sie möchten zur Startprogrammierung zurückkehren.



- 1 Drehen Sie den Drehknopf auf PROG.
- 2 Drücken Sie + oder -, um «rES Pr» anzuzeigen.
- 3 Bestätigen Sie mit OK.
- 4 Drücken Sie + oder -, um "YES" aufblinken zu lassen.
- 5 Bestätigen Sie mit OK.
- 6 Um den Modus zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf.

8. Manueller Betrieb



In diesem Modus kann eine dauerhafte Solltemperatur (5 bis 30° C) ausgewählt werden. Diese Einstellung kann begrenzt werden (Menü 2-01 = 1).
In diesem Modus werden Programmierungen nicht mehr berücksichtigt (Tybox und Tydom-App), ebenso wie manuell ausgelöste Szenarien (Tydom) und Befehle von Sprachassistenten.

① Drehen Sie den Drehknopf auf .

Die Solltemperatur "manueller Betrieb" beginnt zu blinken.

② ③ Drücken Sie + oder - zum Einstellen, anschließend OK zum Bestätigen.
Um den Modus zu verlassen, drehen Sie das Drehknopf.

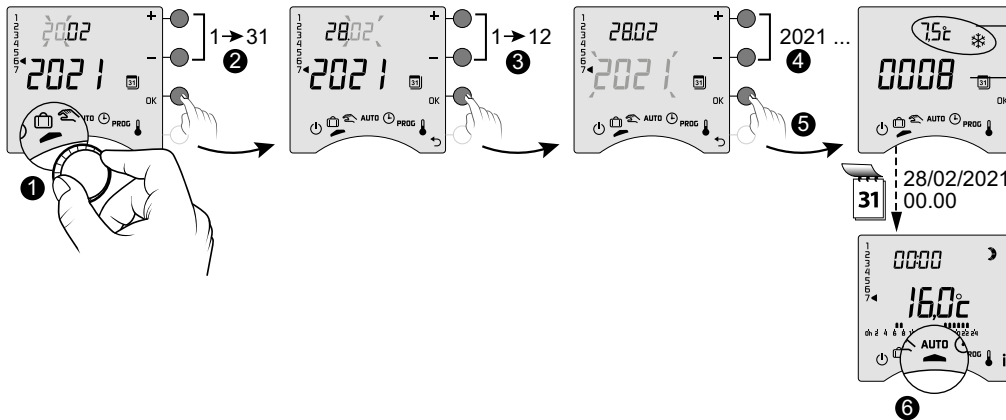
9. Urlaubsfunktion

| | | |
|---|----|--|
| S | 20 | |
| D | 21 | |
| L | 22 | |
| M | 23 | |
| M | 24 | |
| J | 25 | |
| V | 26 | |
| S | 27 | |
| D | 28 | |
| L | 29 | |



Mit dieser Funktion können Sie Ihr Haus in den Frostschutzbetrieb versetzen, wenn Sie mehrere Tage abwesend sein werden.

Der Frostschutzsollwert kann eingestellt werden (siehe „Temperatureinstellungen“).



Temperatur im
Urlaubsmodus

Anzahl der
verbleibenden Tage
bis zur Rückkehr in den
Ausgangsmodus (AUTO
oder manuell)

① Drehen Sie den Drehknopf auf .

②->④ Stellen Sie das Rückkehr-Datum mit + oder - ein
und bestätigen Sie dann mit OK (⑤). Der Countdown
beginnt.

⑥ Zurück zum Startmodus (AUTO oder manuell) am
Ende des Countdowns, bei 0:00.

- Um den aktuellen Modus zu ändern, drücken Sie auf OK.
Um abzubrechen, Drehknopf drehen.
- Die Einstellung des Rückkehr-Datums ist nicht verfügbar, wenn die
Programmierung über die Tydom-App aktiviert ist (Menü 1-10 = 1).

10. Ausschalt-Modus



Dieser Modus ermöglicht es, Ihre Heizanlage auszuschalten.
Drehen Sie den Drehknopf auf .

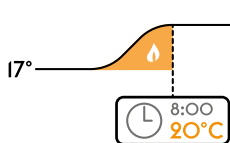
In diesem Modus zeigt das Gerät die Raumtemperatur an.

11. Frühstartfunktion

Im Automatikbetrieb antizipiert Ihr Thermostat beim Umschalten von Spar- auf Komforttemperatur den Temperaturanstieg, sodass die Temperatur zur programmierten Zeit erreicht wird.

Beispiel (siehe nebenstehend): 06:30, Sparmodus, die Frühstartfunktion ist aktiv, damit um 08:00 die Temperatur von 20° C erreicht wird.

Je nach verwendetem Heizgerät und dessen Heizträgheit wird die Frühstartfunktion mehr oder weniger präzise und schnell sein.



20° Die Frühstartfunktion muss zum Zeitpunkt der Programmierung aktiviert sein:

- entweder am Tybox-Sender (Menü 1-03 = 1).

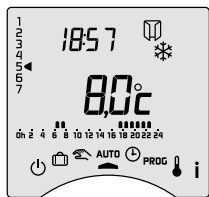
Eine aktivierte Frühstartfunktion wird durch die Anzeige des blinkenden Symbols ☀️ und des Komfort-Sollwerts visualisiert.

- oder direkt in der Tydom-App (Einstellungsmenü).


In diesem Fall ist die Frühstartfunktion auf dem Tybox-Display nicht mehr sichtbar (Menü 1-10 = 1).



12. Erkennung von geöffneten Fenstern



Sie haben einen Öffnungsmelder in Ihr System integriert.

Wenn ein Fenster geöffnet ist, zeigt das Display das Symbol  im Ausschalt-Modus, Urlaubsmodus, im manuellen und Automatikbetrieb.

Die Heizung schaltet innerhalb von 10 Sekunden auf Frostschutz um (außer im Aus-Modus).

13. Bedienung im vernetzten Modus mit der Tydom-App

13.1 Programmierung über die Tydom-App (Menü 1-10 = 1).

Einige Funktionen werden nicht mehr direkt auf der Tybox verfügbar sein.

| Funktionen | Über die Tydom-App | Über die Tybox |
|----------------------------------|--|--|
| Programmierung | Ja | Nicht verfügbar ^(*) |
| Temperatureinstellung | Ja (in der App programmierte Temperaturen: Live-Momente, Programmunterbrechung, Szenario) | Nur im Frostschutz-Modus |
| Einstellen von Datum und Uhrzeit | Automatische Einstellung | Nicht verfügbar ^(*) |
| Frühstartfunktion | Ja | Nicht verfügbar |
| Urlaubsfunktion | Ja | Modus verfügbar, aber ohne Programmierung des Rückkehrdatums |

(*): Der Tybox-Bildschirm zeigt "OFF" an.

13.2 Programmierung über die Tybox (Menü 1-10 = 0).

Alle Funktionen werden direkt an der Tybox abrufbar sein.

Nur Programmunterbrechung, Urlaubsfunktion und Stopp können über die Tydom-App gesteuert werden.

| Funktionen | Über die Tybox | Über die Tydom-App |
|----------------------------------|-----------------|--|
| Programmierung | Alle Funktionen | Steuert Programmunterbrechung, Urlaubsfunktion und Abschaltung. Prüfen Sie, dass keine Programme auf der Tydom-App gespeichert sind. |
| Temperatureinstellung | | |
| Einstellen von Datum und Uhrzeit | | |
| Frühstartfunktion | | |
| Urlaubsfunktion | | |
| Ausschalt-Modus | | |

14. Bedienungshilfe

14.1 Bedeutung der Kontrollleuchten des Empfängers

| Art des akustischen Signals | Fehlerdiagnose/-behebung |
|---|--|
| Die GRÜNE Kontrollleuchte leuchtet konstant | Stromversorgung vorhanden OK. |
| Die ROTE Kontrollleuchte leuchtet konstant | Das Relais ist geschlossen. Der Empfänger hat einen Heizbefehl empfangen. |
| Die ROTE Kontrollleuchte blinkt langsam | Der Empfänger ist in Zuordnungsbereitschaft. Bitte lesen Sie die Kapitel "Verbindung mit der Tydom-App" oder "Verbinden mit einem Öffnungsmelder" oder "Trennen/Wiederverbinden des Empfängers mit dem Sender". |
| Die GRÜNE Kontrollleuchte blinkt (Blinklicht). | Der Empfänger ist nicht verbunden. Vergewissern Sie sich vor der Zuordnung, dass die Kontrollleuchte 1 Mal blinkt. Bitte beachten Sie das Kapitel "Trennen/Wiederverbinden des Empfängers mit dem Sender". |
| Die 2 Kontrollleuchten blinken gleichzeitig. | Es wurden seit 1 Stunde keine Daten mehr vom Sender empfangen. Der Empfänger arbeitet im Notbetrieb (*) . Aktivieren Sie den Sender durch Drücken einer Taste oder Drehen des Drehknopfes. Die durchlaufende Anzeige erscheint. Wenn das Problem weiterhin besteht, stellen Sie sicher, dass der Sender nicht zu weit entfernt ist und dass die Installationsvoraussetzungen beachtet wurden. |

(*) Notbetrieb:

- Beim Umschalten in den Notbetrieb bleibt die Regelung des Empfängers ausgeschaltet, wenn sie ausgeschaltet war, ansonsten schaltet sie auf Notfrostschutz.
- In diesem Modus ist eine manuelle Programmunterbrechung durch Drücken der Taste möglich.

Es stehen 3 Arten der Regelung zur Verfügung, die durch die blinkenden Kontrollleuchten gekennzeichnet sind:

- 1 Mal blinken: Aus,
- 2 Mal blinken: Notfrostschutz (Heizen mit 15 % der Laufzeit),
- 3 Mal blinken: Not-Komfortbetrieb (Heizen mit 75 % der Laufzeit), zeitlich begrenzt auf 24 Stunden.

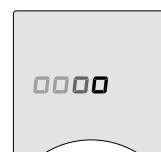
Durch kurzes Drücken der Taste können Sie von einem Modus zum anderen wechseln.

14.2 Signale am Sender


- Auf dem Bildschirm erscheint ein durchlaufender Text.

Sie haben gerade Ihre Tybox aktiviert, bitte warten.

Wenn dies länger als 5 Sekunden dauert, prüfen Sie, ob der Empfänger eingeschaltet ist oder nicht zu weit vom Sender entfernt ist (Funkreichweite).



- Das Display zeigt folgende Fehler an:

Bei Def9 und Def13 erscheint das Symbol .

Die Fehler können durch Drücken der Taste  oder nach einem erneuten Einschalten des Senders angezeigt werden.

| Art des Fehlers | Diagnose | Lösung |
|-----------------|---|--|
| dEF 00 | Ihr Tybox-Sender ist nicht mit einem Heizungsempfänger verbunden. | Verbinden Sie den Sender mit einem Heizungsempfänger. Bitte beachten Sie das Kapitel "Trennen/Wiederverbinden des Empfängers mit dem Sender". |
| dEF 09 | Einmalige Funkstörung beim Funkaustausch (Aufwecken, Senden eines Befehls). | Sie verschwindet beim nächsten Aktivieren des Senders, wenn die Funkverbindung wieder funktionsfähig ist. |

| | | |
|--------|--|---|
| dEF 13 | <p>Funktstörung seit mehr als einer Stunde.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Empfänger ist defekt oder ausgeschaltet. - Der Sender ist zu weit vom Empfänger entfernt. - Sie verwenden einen Repeater, der möglicherweise defekt oder abgeschaltet ist. | <ul style="list-style-type: none"> - Überprüfen Sie die Stromversorgung Ihres Empfängers. - Stellen Sie den Sender näher an den Empfänger und/oder testen Sie die Funkübertragungsqualität. Gegebenenfalls fügen Sie einen Repeater hinzu. - Überprüfen Sie die Stromversorgung des Repeaters. |
| dEF 21 | Ihr Tybox-Sender befindet sich im Sicherheitsmodus "Batteriestand niedrig". | Wechseln Sie umgehend die Batterien der Tybox. |

14.3 Batteriewechsel

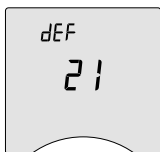
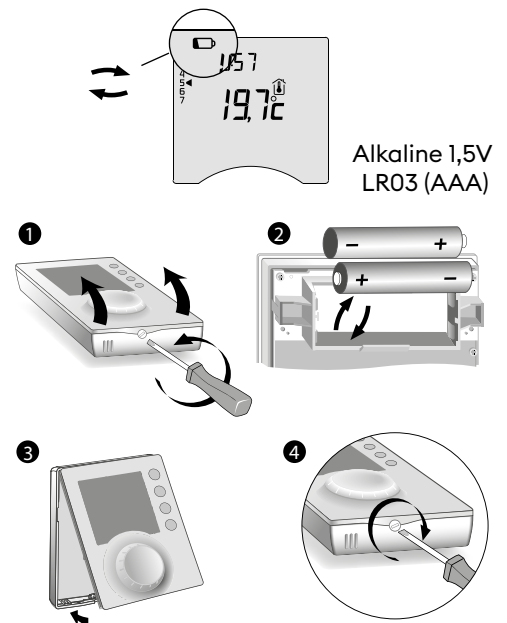
• **Das Symbol  erscheint.**

Sie haben rund 1 Monat Zeit, um diese zu ersetzen (2 Alkali-Batterien 1,5V vom Typ LR03 oder AAA).

ACHTUNG: Achten Sie auf die Ausrichtung der Batterien und deren Typ (keine Lithium-Batterien).

Sie haben ca. 30 Sekunden Zeit, um die Batterien zu wechseln, bevor die Zeiteinstellung zurückgesetzt wird (in diesem Fall müssen Sie die Einstellung von Tag und Uhrzeit neu vornehmen).

Die Konfiguration und Programmierung werden bei längerem Stromausfall gespeichert.



• **Das Display zeigt dEF21 an.**

Sie haben die 1-Monats-Frist für schwache Batterien überschritten. Sie müssen **UNBEDINGT** die Batterien in Ihrem Gerät wechseln.

14.4 Häufig gestellte Fragen (FAQ)

• **Der Thermostat schaltet sich ein, selbst wenn die Programmierung dies nicht erfordert.**

Sie haben wahrscheinlich die Antizipations-Funktion aktiviert. Wenn dies der Fall ist, ist es normal, dass Ihr Thermostat den Temperaturanstieg vorwegnimmt, um den Komfort zum gewünschten Zeitpunkt zu erreichen (siehe § Antizipations-Funktion).

• **Der Thermostat schaltet ab, obwohl die gewünschte Temperatur noch nicht erreicht ist.**

Ihr Thermostat verwendet eine Art der Regelung, die die Reaktion von Temperaturschwankungen vorwegnimmt, um den Energiebedarf so genau wie möglich zu berechnen und Ihnen maximalen Komfort zu bieten. Umgekehrt kann die Heizung, um einen Temperaturabfall vorwegzunehmen, einschalten, wenn die gewünschte Temperatur erreicht ist.

- **Die auf dem Bildschirm angezeigten Informationen (Sollwert, aktueller Modus, Flammen-Status oder Symbol "Fenster geöffnet") sind nicht auf dem neuesten Stand.**

Tybox aktualisiert seine Daten nur bei Aufwecken des Displays.

Je nach Stellung des Drehknopfes geht sie nach einer Zeit von 30 s bis 4 min ohne Aktivität des Benutzers in den Standby-Modus.

• **Mein Thermostat zeigt die Uhrzeit nicht an**

. Im vernetzten Modus (Menü 1-10=1) ist die Uhrzeitanzeige nicht verfügbar.